



# 5. Süddeutscher Hebammentag

Bad Windsheim · Kongresszentrum  
1.+ 2. Oktober 2021

Die Veranstaltung wurde mit 14,5 Fortbildungsstunden (davon 1 Fortbildungsstunde Notfallmanagement) im Sinne der Hebammenberufsordnung anerkannt.

**B.F.G.**® 

# Ihre ReferentInnen



**Sylvia Sophia Assmann**

*Dipl. Mediatorin, Phaemoberatung® mit Schwerpunkt Gewaltberatung, freie Journalistin, Stillberaterin, Offenbach*



**Eva-Maria Beyer M. Sc. Ernährungswissenschaften**

*Diabetesberaterin DDG, Mergentheim*



**Nadia Burch**

*Resilienz Training für Hebammen, Niederweimar*



**Dr. Stephan Fahrig**

*Rechtsanwalt und Notar, Bochum*



**Mechthild Hoehl**

*Kinderkrankenschwester RbP, Familienkinderkrankenschwester FGKIKP, Präventionsassistentin, Fachbuchautorin, Pellingen*



**Margit Holtschlag**

*Fachkinderkrankenschwester für ambulante Pflege, Elternberatung und Frühgeborenenachsorge, Familienorientiertes Babyschlafcoaching, Uni-Klinik Düsseldorf*



**Prof. Dr. med. Sven Kehl**

*Universitätsklinikum Erlangen*



**Thorsten Keil**

*Geschäftsführer LABpen MED Deutschland, Renheim*



**Prof. Dr. med. Wolfgang Kölfen**

*Medical Senior Consultant, Zertifizierter Coach und Kommunikationstrainer, Mönchengladbach*



**Susanne Mengel**

*Selbständige Steuerberaterin, Gladenbach*



**Dr. med. Ralf Pallacks**

*Oberarzt der Kinderklinik, Klinik für Kinderheilkunde und Jugendmedizin, Perinatalzentrum, Memmingen*



**Julia Rudolf**

*Heilpraktikerin, Laserschutzbeauftragte LABpen MED Deutschland, Renheim*



**Mag. Peggy Seehafer**

*Hebamme, Anthropologin, Wissenschaftliche Mitarbeiterin GynZone Aarhus, Hamburg*



**Prof. Dr. med. Achim Wöckel**

*Klinikdirektor der Frauenklinik am Universitätsklinikum Würzburg*



**Jutta Wohlab**

*Hebamme, Coach, Trainerin und Autorin, Berlin*

In Kooperation mit:



# Vorwort

## „ankommen, tagen, wohlfühlen“

So lautet das Motto des Kur- und Kongresscentrums in Bad Windsheim!

Wir haben den Standort Bad Windsheim als Tagungsadresse gerne wieder gewählt und getreu dem Motto ein 2-tägiges interdisziplinäres Programm für Sie zusammen gestellt.

Wählen Sie am 1. Tag aus folgenden Themen Ihr persönliches Seminarthema aus und vertiefen Sie ihr Wissen:

- 1 „Raus aus dem Trauma, wieder rein in die Freude!
- 2 „Das Kind gefällt mir nicht ...“
- 3 Softlasertherapie
- 4 Buchhaltung selbst erfassen und verstehen
- 5 Fussreflexzonenmassage und Meditation
- 6 Professioneller Umgang mit Emotionen
- 7 Erfolgreiche Gespräche mit Eltern und Kollegen
- 8 Stillen - Füttern – Nähren

Am zweiten Tag erwartet Sie ein spannendes und interessantes Vortragsprogramm. Ausgewählte Referentinnen und Referenten werden eine aktuelle Themenvielfalt präsentieren, und freuen sich auf den Dialog mit Ihnen.

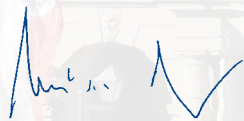
Nutzen Sie die die Fortbildung vielleicht auch als kleine Auszeit vom Alltag. Besuchen Sie die Frankentherme, nutzen Sie die Freizeit und Wellnessangebote der kleinen Stadt Bad Windsheim. Übernachtungsmöglichkeiten finden Sie ebenfalls rund um das KKC.

Wir wünschen Ihnen einen interessanten und gleichzeitig entspannten Tagungsverlauf!

Herzliche Grüße



Evamaria Wilhelmi



Andreas Kray

# Programm 1. Oktober

## Wählen Sie Ihr persönliches Seminarthema

09.00–17:00

### 1 Raus aus dem Trauma, wieder rein in die Freude!

Max 25 TeilnehmerInnen

8,5 Fortbildungsstunden

Frauen erleben manchmal traumatische Schwangerschaften und auch Geburten.

All dies hinterlässt Spuren und Erinnerungen, aus denen Ängste entstehen, die bei der nächsten Schwangerschaft und Geburt hinderlich sein können und oft die Freude überschatten.

Als erfahrene Hebamme und NLP Trainerin habe ich mich schon lange mit diesen Themen befasst und arbeite erfolgreich mit diesen Frauen.

Wie können wir schmerzliche Erinnerungen alte Traumata hinter uns lassen? Die Bilder in unserem so Kopf verändern, das sie uns als Erinnerung nicht mehr belasten. In diesem Workshop erkläre ich wie Trauma funktioniert und wir probieren gemeinsam verschiedene Ansätze aus dem NLP (Neurolinguistisches Programmieren), Brain Spotting und mehr aus.

Seit vielen Jahren arbeite ich mit Frauen und Paaren, um ihnen neue Wege zurück in die Freude zu zeigen. Sei es, um nach 3 Kaiserschnitten endlich natürlich zu gebären, oder nach einer traumatischen Geburt von diesen negativen Erinnerungen befreit zu sein.

Wir machen praktische Übungen, die ich mit Geschichten aus meiner Praxis unterstütze.

Jutta Wohlrab

# Programm 1. Oktober

09.00–17.00

## 2 Das Kind gefällt mir nicht –

Schnelle und sichere Einschätzung der häufigsten Krankheitsbilder und Fehlbildungen des Neugeborenen durch die Hebamme

### Blickdiagnosen in der Geburtshilfe und Neonatologie

Beinahe täglich werden Hebammen mit Fragen zu mehr oder weniger kleineren „Auffälligkeiten“ des Neugeborenen konfrontiert. Gemeinsam wollen wir in diesem Seminar angeborene und erworbene Veränderungen und Fehlbildungen bei Neugeborenen und Säuglingen anhand von Fallbeispielen erarbeiten.

Wir klären, ob dies triviale Veränderungen sind bei denen zugewartet werden kann oder ob eine weitere Abklärung erfolgen sollte.

### Wichtige und typische Krankheitsbilder bei Neugeborenen und Säuglingen in den ersten 4 Lebensmonaten – pearls and pitfalls

Erkennen – dran denken – Einleiten der wichtigsten Erstmaßnahmen

Die Hebamme ist in den ersten Lebenswochen die wichtigste Ansprechpartnerin nicht nur in Fragen rund um die Themen Ernährung, Pflege und Handling des Neugeborenen, sondern auch wenn Veränderungen an Aussehen oder im Verhalten der Säuglinge auftreten, die die Eltern verunsichern und manchmal auch beängstigen können. Sie sind dann die erste Anlaufstelle – häufig noch vor dem Kinderarzt.

Wir erörtern gemeinsam die häufigsten und relevantesten Krankheitsbilder in der Neugeborenenperiode und wann welche Maßnahmen notwendig sind.

Sicheres und zügiges Erkennen der Symptome und Einleiten von gezielten Maßnahmen kann hier lebensrettend sein.

*Dr med. Ralf Pallacks*

13.00–17.00

## 3 Die Softlasertherapie für den Hebammenalltag & darüber hinaus ...

Max 20  
TeilnehmerInnen

5  
Fortbildungsstunden

Die Softlasertherapie/-akupunktur ist eine anerkannte, sehr erfolgreiche und schmerzfreie Behandlungsmethode, die schon seit den 60iger Jahren weltweit in allen Medizinbereichen (Human und Veterinär) eingesetzt wird.

In Österreich gehört die Softlasertherapie seit Jahren zur Ausbildung der Hebammen als fester Bestandteil mit dazu und wird von den österreichischen Krankenkassen übernommen.

In unserem kurzweiligen Workshop widmen wir uns unter anderem dem Warum, Wieso und Weshalb es sich für jede Hebamme lohnt, ihren Hebammenalltag mit einem Softlaser zu bereichern und

- Woher kommt die Softlasertherapie?
- Wie und warum wirkt ein Softlaser?
- Für welche Indikationen kann ich den Softlaser nutzen? Und für welche nicht?
- Was ist bei der Arbeit mit einem Softlaser zu beachten?
- Welche Voraussetzungen benötige ich für die Arbeit mit einem Softlaser?
- Betrifft mich die Strahlenschutzverordnung?
- Wie kann ich mit meinem Softlaser Geld verdienen?
- Praktische Übungen für den beruflichen und privaten Alltag von A wie Arthrose bis Z wie Zahnschmerzen
- Auf was sollte ich bei einer Anschaffung achten?

*Julia Rudolf & Thorsten Keil*

# Programm 1. Oktober

## 09.00–17:00 **4** Buchhaltung endlich selbst erfassen und verstehen...! Jahresabschluss und Steuererklärung light

Max 25 TeilnehmerInnen

8,5 Fortbildungsstunden

Dieses Seminar richtet sich an alle selbständigen Hebammen die in Zukunft mit Freude, Spass und Verständnis ihre Belege nicht nur abheften, sondern auch verstehen möchten, warum sie dies oder jenes tun.

Es werden Buchungssätze erklärt, so dass unter Zuhilfenahme die Buchhaltung selbst vorbereitet und selbständig die Belege in der Buchhaltung erfasst werden können. Ziel ist es Ihnen den steuerlichen Alltag zu erleichtern, damit Sie mehr Zeit für die schönen Dinge des Lebens haben.

Im Einzelnen werden folgende Schwerpunkte erklärt, so dass:

- Steuerliche Grundbegriffe werden einfach erklärt, so dass man künftig das Finanzamt und den Steuerberater verstehen kann
- Hilfestellung und konkrete Ablagebeispiele der Buchhaltungsbelege
- Sachverhalte aufnehmen und selbständig buchen bzw. Kontieren, so dass eine Erfassung im Buchungsprogramm erfolgen kann
- Dauerbrenner: Betriebsvermögen/ Privatvermögen. Was macht wann Sinn und was passiert bei Beendigung meiner Tätigkeit als selbständige Hebamme
- PKW-Nutzung endlich verstehen und die Buchungen selbst vornehmen können
- ABC der Betriebsausgaben und deren Erfassung im Programm
- Wir steigen tiefer in die Voraussetzungen der steuerlichen Belege ein, damit bei ggf. Prüfungen nicht der Abzug von Betriebsausgaben verweigert wird

Und natürlich Ihre Fragen.

Sollten Sie bis zu diesem Tage immer mit „Bauchschmerzen“ vor ihren Belegen gesessen haben, so werden Sie nach diesem Seminar mit Selbstsicherheit ihre Buchhaltung kennen und sogar Spass haben, die ganzen Fachbegriffe zu verstehen, die Belege korrekt zu erfassen und aufzubewahren.

*Susanne Mengel*

## 09.00–17:00 **5** Von Kopf bis Fuss – Durch Fussreflexzonenmassage und Meditation sich wieder „erden“

Max 25 TeilnehmerInnen

8,5 Fortbildungsstunden

Der Alltag von uns Allen fordert stark und beansprucht unsere Energien. Die Arbeitstage sind oft sehr lang. Schwangere wollen versorgt werden, Wöchnerinnen begleitet und junge Mütter erwarten Antworten auf all ihre Fragen, Sorgen und Ängste. Nebenbei stapelt sich der administrative Bürokras und Daheim wartet die Hausarbeit und die eigene Familie.

1000 Dinge im Kopf und den Rest auf die Schultern gepackt. Da sind Kopf-sowie Nacken- und Rückenschmerzen vorprogrammiert.

In diesem Seminar wollen wir die Energien vom Kopf wieder zur Erde bringen. Diese Methoden werden nicht nur Sie selber begeistern sondern sind auch im Berufsalltag ein entspannter Mehrwert für Ihre Patientinnen und deren Familie!

- Meditation: was ist das genau und wie integriere ich sie im Alltag?
- 30 Minuten Meditation im Sitzen/Liegen
- „Anker“-Prinzip – der Meditations-Quickie
- Kopf vs. Füße oder wie kann ich mich wieder „erden“?
- Fussreflexzonenmassage kurz erklärt
- Fussreflexzonenpunkte zum Entspannen und Beruhigen (auch anwendbar bei Babys und Kindern sowie werdenden Vätern)
- Fussreflexzonenpunkte bei Rücken- und Nackenbeschwerden
- Wichtige Reflexzonenpunkte gegen typische Schwangerschaftsbeschwerden (Wasseransammlungen, Übelkeit etc.)
- Abschluss „kneippsche“ Geh-Meditation in der Natur (ca. 30 Min.)

Tiefenentspannt nehmen wir uns zum Abschluss noch Zeit für Fragen und einen kurzen Erfahrungsaustausch.

*Nadia Burch*

# Programm 1. Oktober

09.00–17.00

## 6 „Emotionen haben hier nichts verloren!“

Seminar zum professionellen Umgang mit Emotionen und persönlicher Betroffenheit im beruflichen Kontext.

Aggression, Wut, Ärger, Zorn, Trauer, Freude, Stress, Ekel, Scham, ...

Emotionen und Gefühle gelten als unprofessionell. Sie sind so alt wie die Menschheit und gehören zu unserer genetischen Grundausstattung. Gefühle sind immer an unserer Seite, sie polarisieren, sind manchmal gut und manchmal schlecht. Physische und psychische Gesundheit hängen mit der Wahrnehmung und Verarbeitung von Gefühlen zusammen.

Im beruflichen Kontext ist es allerdings eine Notwendigkeit, persönliche Emotionen im Griff zu haben und damit handlungsfähig zu bleiben.

Daher beschäftigen wir uns im Workshop auch mit folgenden Themen:

- Der Sinn und Zweck von Emotionen.
- Die Bewertung in gute und schlechte Emotionen.
- Bewusste Wahrnehmung und professioneller Umgang mit Gefühlen im beruflichen Kontext.
- Die Rolle des Körpers in der Wahrnehmung und Verarbeitung von Gefühlen.
- Der Zugang und Umgang mit eigenen und fremden Gefühlen.
- Das „Window of Tolerance“
- Die 90 Sekunden Regel
- Techniken, um Emotionen in den Griff zu bekommen und arbeitsfähig zu bleiben.

Nach diesem Workshop managen und steuern Sie ihre Gefühle erfolgreich.

**„Gefühle sind ein emotionales Thema.“**

*Sylvia Sophia Assmann*

09.00–17.00

## 7 Der kommunikative Hebammenkoffer – Erfolgreiche Gespräche mit Eltern und Kollegen

Wer wenig Zeit hat, sollte wichtige Tipps für effektives Selbstmanagement und professionelle Kommunikation kennen. Bei unseren Gesprächen müssen Kopf, Mund, Ohren, Herz und Hand in eine Richtung kommunizieren.

Im Rahmen dieses Seminars erläutert Ihnen der Referent die sogenannte KEAS-Methode ( Körpersprache, Empathie, aktives Zuhören und Struktur im Gespräch).

Hier können Sie Ihren „persönlichen „Auftritt“ weiter verbessern. Wissen Sie auf welchem Sprachkanal sie sprechen und was sie im Elterngespräch bevorzugt hören? Das Kommunikationsquadrat wird Ihnen eine Antwort geben.

Das Riemann-Thomann-Modell bietet die Chance ,eine wichtige Schneise durch den Dschungel menschlicher Unterschiede zu schlagen.

Sammeln Sie neue Erkenntnisse wie Sie Menschen die anders sind kommunikativ besser erreichen. Dieses Sprachmodell wird Ihnen vorgestellt und Sie können erste eigene Erfahrungen machen. Auch auf die schwierige Situation ,wie sie mit aggressiven und fordernden Menschen umgehen können, werden wir beleuchten.

Ole Technik und Bambusstrategie gehören in ihren kommunikativen Notfallkoffer. Zu all diesen Themen werden wir uns gemeinsam in der Diskussion neue Zugangswege erarbeiten.

*Prof. Dr. Wolfgang Kölfen*

Max 25  
TeilnehmerInnen

8,5  
Fortbildungsstunden

Max 20  
TeilnehmerInnen

8,5  
Fortbildungsstunden

# Programm 1. Oktober

09.00–17:00

## 8 Stillen-Füttern-Nähren

Max 25  
TeilnehmerInnen

8,5  
Fortbildungsstunden

Der Grundstein für präventives Handeln wird gelegt.

Es werden Ansätze aufgezeigt, betroffene Familien zu begleiten um einen guten Weg aus dieser belastenden Situation zu finden.

Die erste Aufgabe und das Grundbedürfnis einer Mutter ist es, ihr Kind zu nähren.

Wenn es in diesem Bereich zu Schwierigkeiten kommt, kann dieses nachhaltige Auswirkungen auf den Familienfrieden und das Selbstwertgefühl beider Eltern haben. Auch die Interaktion, Bindung und Entwicklung des Kindes können langfristig beeinträchtigt werden.

In den folgenden vier Themenblöcken wird aus verschiedenen Blickwinkeln für diese Thematik sensibilisiert. So kann man für eine bestmögliche Prävention den Grundstein legen und betroffene Familien darin begleiten, den Weg aus dieser belastenden Situation zu finden.

- Frühkindliche Fütterstörungen – Ursachen und Auswirkungen
- Der langsame Weg zu einem langfristigen Erfolg
- Stillförderung bei schwierigen Startbedingungen
- Hauptsache leer? Der achtsame Weg zu einer signalorientierten Flaschenernährung
- Fallbeispiele aus der täglichen Beratungspraxis
- Methodisches Vorgehen und Fallbeispiele aus der täglichen Beratungspraxis

Mechthild Hoehl und Margit Holtschlag

# Programm 2. Oktober

ab 8.00 **Anmeldung**

9.00–9.15 **Begrüßung und Moderation**  
*Mag. Peggy Seehafer*

9.15–10.00 **Brustkrebs in Schwangerschaft und Stillzeit**  
*Prof. Dr. med. Achim Wöckel*  
*Klinikdirektor der Frauenklinik am Universitätsklinikum Würzburg*

10.00–10.45 **„Einfach nur zierlich – oder schon zu klein?“  
Gewichtsentwicklung bei Früh- und Neugeborenen –  
was ist normal, ab wann besteht Handlungsbedarf**  
*Dr. med. Ralf Pallacks*  
*Oberarzt der Kinderklinik, Klinik für Kinderheilkunde und  
Jugendmedizin, Perinatalzentrum, Memmingen*

10.45–11.15 **Kaffeepause**

11.15–12.00 **Kümmern um Schwerverletzte – Leitliniengerechte und  
patientinnenzentrierte Erstversorgung und Rehabilitation  
nach Spinkterverletzungen**  
*Mag. Peggy Seehafer*  
*Hebamme, Hamburg*

12.00–12.45 **Praxischock – Mehrgenerationenteams im beruflichen  
Einsatz – was trennt uns und was macht uns gemeinsam  
stark**  
*Prof. Dr. med. Wolfgang Kölfen*  
*Medical Senior Consultant, Coach und  
Kommunikationstrainer, Mönchengladbach*

12.45–14:15 **Mittagspause**

14.15–15.00 **Urheberrecht**  
*Dr. Stephan Fahrig*  
*Rechtsanwalt und Notar, Bochum*

15.00–15.45 **Leitlinien zur vaginalen Geburt und zum Kaiserschnitt –  
Was muss die Hebamme wissen?**  
*Prof. Dr. med. Sven Kehl*  
*Universitätsklinikum Erlangen*

15.45–16:30 **Die Behandlung des Gestationsdiabetes in der Diabetes-  
schwerpunktpraxis**  
*Eva-Maria Beyer, M. Sc. Ernährungswissenschaften,  
Diabetesberaterin DDG, Mergentheim*

16:30–17:00 **Abschließende Diskussion  
und Take-Home-Message**

## Unser Tipp für den Abend

<b>Besuch der Franken-Therme</b>	Tageskarte	10,- € pro Person anstatt 24,- € Beinhaltet die Nutzung der Therme, Salzsee und Saunenlandschaft.
	Klangmeditation	15,- €, Dauer 1 Stunde
	Waldbaden	15,- €, Dauer 2 Stunden
	Alle Angebote sind vor Ort buchbar, solange Plätze frei sind.	

## Anreise und Übernachtung

**Mit dem Auto** Bad Windsheim liegt im Zentrum des Autobahndreiecks der Autobahnen A3, A6 und A7. Bitte geben Sie in Ihr Navigationssystem die „Külseimer Straße“ ein, damit Sie zum Parkplatz des KKC Bad Windsheim geleitet werden.

**Mit der Bahn** Aber auch eine Anfahrt mit der Deutschen Bahn ist aus den umliegenden Städten Würzburg, Nürnberg oder Ansbach mit maximal einem Umsteigen möglich.  
Vom Bahnhof Bad Windsheim gelangen Sie nach nur wenigen Gehminuten durch den Kurpark zum KKC.

**Übernachtungsmöglichkeiten** In den folgenden Hotels haben wir für Sie Zimmer zu Sonderkonditionen reserviert.  
Bitte geben Sie bei der Buchung das Stichwort „Hebammentag“ an.

**Kurhotel Pyramide**  
www.kurhotel-pyramide-badwindsheim.de

**Vital Hotel an der Therme**  
www.vital-hotel-adt.de

## Allgemeine Hinweise

**Tagungsort** KKC  
Kur- und  
Kongresscenter  
Erkenbrechtallee 2  
91438 Bad Windsheim



**Zertifikat** Sie erhalten zu jedem Seminar einen Fortbildungsnachweis, den Sie dann ihrem zuständigen Gesundheitsamt vorlegen.

**Organisation** Evamaria Wilhelmi  
Mobil: +49 (0) 171 3367592

**Veranstalter** B.FG.  
Bildungsinstitut Fachbereiche Gesundheitswesen  
Am Katzenberg 3, 57258 Freudenberg  
Telefon: +49 (0) 2734 572736  
Telefax: +49 (0) 2734 55516  
Mail: bfg.kray@t-online.de  
Internet: www.bfg-kray.de  
Steuernummer: 342/5170/4143  
UID: DE323179850

**Anmeldung** Online unter [www.bfg-kray.de](http://www.bfg-kray.de)  
Wir empfehlen eine frühzeitige Anmeldung, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung mit dem Hinweis zur Überweisung der Teilnahmegebühr.  
Erst mit Eingang der Gebühr ist Ihre Teilnahme garantiert.  
Die Online-Registrierung wird geschlossen, wenn die max. Teilnehmerzahl erreicht ist.

**Kostenbeitrag** pro Tag 120,- €, 40,- € pro Tag für Teilnehmerinnen in Ausbildung (gemäß Nachweis)  
Beinhaltet Vollverpflegung und Arbeitsmaterialien.

**Allgemeine Geschäftsbedingungen** Nach erfolgter Anmeldung und späterem schriftlichen Rücktritt ohne Angabe eines Ersatzteilnehmers wird eine Bearbeitungsgebühr von 10 Prozent der o.g. Tagungsgebühr erhoben. Bei schriftlichem Rücktritt innerhalb von 10 Tagen vor Beginn der Tagung sind 50 Prozent der Tagungsgebühren zu zahlen, danach die volle Gebühr. Ohne schriftlichen Rücktritt erfolgt keine Rückerstattung.



# Die Programme des **B.F.G.**

## Sylter Fortbildungstage für Hebammen

Stressfrei Tagen und Wissen vertiefen.

Jeden Tag bis zu 5 interessante Seminare zur Auswahl!

**Wenningstedt/Sylt 8. – 10. April 2021**

**Wenningstedt/Sylt 21. – 23. Oktober 2021**



## 5. Süddeutscher Hebammentag

„ankommen, tagen, wohlfühlen“ Wählen Sie am ersten Tag aus 8 Themen Ihr persönliches Seminarthema.

Am zweiten Tag erwartet Sie ein spannendes und interessantes Vortragsprogramm

**Bad Windsheim 1. – 2. Oktober 2021**



## K-Taping Gyn-Kurs für Hebammen

Einbindung der K-Taping Therapie speziell in die Behandlung und Versorgung rund um die Schwangerschaft

**Bad Sassendorf 12. März 2021**

**Leinsweiler 17. Juni 2021**

**Marburg 27. Oktober 2021**

**Friedewald 25. November 2021**



## Osteopathie für die Hebammensprechstunde

Fortbildungsveranstaltung für Hebammen, Hebammenschülerinnen und Hebammenstudentinnen

**Bad Sassendorf 12. März 2021**

**Bad Sassendorf 29. November 2021**



## Stillen – Füttern – Nähren

Schwierigkeiten diesem Bereich können nachhaltige Auswirkungen auf den Familienfrieden und das Selbstwertgefühl beider Eltern haben.

**Bad Sassendorf 29. November 2021**



## Babyschlafcoaching

Beratung zum Babyschlaf und Unterstützung eines positiven Schlafverhaltens aus verschiedenen Blickwinkeln

**Bad Sassendorf 11. März 2021**

**Volkach 3. September 2021**

**Friedewald 26. November 2021**



## Notfälle in häuslicher Umgebung und Notfallprävention

Wie läuft eine Reanimation zu Hause ab und wie können drohende Notfallsituationen rechtzeitig erkannt werden?

**Bad Sassendorf 30. November 2021**



In Kooperation mit:



**Anmeldung und weitere Informationen:**

[www.bfg-kray.de/fortbildungsangebote-fuer-hebammen](http://www.bfg-kray.de/fortbildungsangebote-fuer-hebammen)

